

lia. — Cäsar, der nun den Pompejus verfolgte, stieß bei dieser Gelegenheit im Hellespont auf den Lucius Cassius und dessen Flotte von 70 Schiffen; sein plötzliches Erscheinen und seine gebieterische Stimme setzten diesen so außer Fassung, daß er sich ihm mit allen seinen Schiffen ergab. Hätte Pompejus seinen Sieg bei Dyrrhachium zu benutzen gewußt, und nicht unbesonnenen Rathgebern Gehör gegeben, so würde es wohl so weit mit ihm nicht gekommen seyn.

Ptolemäus Dionysios und Kleopatra.

Ptolemäus Dionysios und seine ältere Schwester Kleopatra sollten nach dem letzten Willen ihres Vaters, Ptolemäus Aulates, König's von Aegypten, der im Jahre 51 v. Chr. Geb. starb, dieses Reich gemeinschaftlich beherrschen. Ihrer Minderjährigkeit wegen — denn Ptolemäus war erst 13, Kleopatra erst 17 Jahre alt — kamen sie aber unter die Vormundschaft des Pothinus und Achillas, die jedoch den Ptolemäus Dionysios mehr begünstigten, als die Kleopatra, ja sie entzogen ihr sogar ihren Antheil an der Regierung und nöthigten sie — 48 vor Chr. Geb. — aus Aegypten die Flucht zu nehmen. Sie ging nach Syrien, wo sie sich, um ihre Rechte geltend zu machen, ein Heer sammelte und Freunde fand, die ihr Rath und Beistand leisteten.